

9 Der Schmida entlang

Die Stadtmauer folgt im Westen dem Lauf der Schmida. An der Stadtmauer sind Aborterker erhalten geblieben. Eine Schleuderkugel wurde als wehrhaftes Versatzstück in die Befestigung eingemauert. Sie stammt aus den Hussitenkriegen. Durch eine Pforte gelangt man zur **Pfarrkirche St. Stephan**, die an ihrer Westseite in die Anlage integriert ist.



Sehenswert: Unterirdisches Ossarium des Karners (13. Jh.) mit zu „memento mori“ geschichteten Gebeinen.

10 Woher die Steine kommen

Im Karlstal unterhalb der Burg wurden die Steine gebrochen, mit denen die Stadtbefestigung erbaut wurde. Durch den Steinbruch entstanden Steilwände, die einen zusätzlichen Schutz für Burg und Kirche boten. Für den eigenen Bedarf und den anderer Festungen wurden Wurfkugeln aus Sandstein hergestellt



11 Die Stadtburg

Auf einem vom Schmidabach an drei Seiten umflossenen Geländesporn steht die Burganlage. Sie bestand aus der Kernburg mit Bergfried, Palas, drei Wohngebäuden und einem Torturm. Heute ist nur noch der Bergfried erhalten. Auf den Grundmauern des Palas wurde im 19. Jh. eine Villa erbaut. Die gesamte ehemalige Burganlage ist in Privatbesitz.

12 Das ehemalige Lederertor

Während der sechswöchigen Belagerung (1486) durch den ungarischen König Matthias Corvinus wurde beim Lederertor eine Bresche in die Mauer geschossen. Die Mauer zeigt in diesem Abschnitt eine andere Struktur, was einen Wiederaufbau gegen Ende des 15. Jahrhunderts vermuten lässt.

Im letzten Abschnitt des Mauerrundgangs zwischen dem ehemaligen Lederertor und dem Kremserort verschwindet die Befestigung in den angebauten Häusern. Darin steht der **Reckturm**. Der älteste Turm der Stadtbefestigung wurde vermutlich bereits beim Bau der Mauer errichtet.



Stein und Wein

Mittelalterliches Ensemble, mystische Steine, kostbare Weine

Wo Wald- und Weinviertel sich berühren, liegt die von Mauern umringte Stadt Eggenburg.

Die mittelalterliche Grenzbefestigung von Eggenburg zeigt auf einer Länge von fast zwei Kilometern ein gut erhaltenes Wehrsystem. Die Mauer mit dem Zinnenkranz wurde im 14. Jh. errichtet. Vorgelagerte Zwingeranlagen kamen zur Verstärkung hinzu, sowie die im 15. Jh. errichteten Wehr- und Tortürme. Nachdem die Stadtverteidigung hinfällig geworden war, wurden im 19. Jh. Vorwerke und Stadttore geschleift oder in Häuser integriert.

Zinnen blieben uns als Corporate Identity des Mittelalters. Befestigungen wurden zu romantischen Versatzstücken der Stadtlandschaft. Promenaden wurden mit Ausblicken in die Landschaft und Einblicken in Turmruinen entlang der Mauern angelegt.

Sand und Stein, Wald und Wein prägen die Landschaft, die man am besten zu Fuß oder auf dem Drahtesel erlebt. In unserer idyllischen Kellergasse schenken die Winzer köstliche Weine ein und servieren eine schmackhafte Jause. Der Alltag bleibt draußen!

Eggenburg Tipps

Nachtwächterführung und Stadtführung, Kräuterwanderung, Mondscheinkino, Mittelalterfest im September, Eggenburger Adventzauber (Adventmarkt)

Wander- und Radtipps

in unserer Wander- und Freizeitkarte und auf www.eggenburg.at

Kellergasse Stoitzendorf – Rebsortenpfad

Kellergassenführung, Weinhüterkreuz, Osterspaziergang, Weintaufe & Kulinarium



Hereinspaziert!

Die Stadtmauerstädte Niederösterreich

Elf reizvolle Städte liegen im Schutz historischer Stadtmauern: Drosendorf, Eggenburg, Groß-Enzersdorf, Horn, Hainburg an der Donau, Laa an der

Thaya, Marchegg, Retz, Waidhofen an der Thaya, Weitra und Zwettl - die Stadtmauerstädte Niederösterreich.

Sie bezaubern mit ihrem historischen Flair und laden ein zu Entdeckungen und kulinarischen Genüssen. In allen Städten können Sie die Stadtmauern entlang von Themenwegen bei einem Spaziergang oder einer Stadtmauernführung erkunden.

Werfen Sie einen Blick über die Mauern!

Nähere Infos: www.stadtmauerstaedte.at

Die Stadtmauerstädte auf einem Blick



Tourismus-Information:

Krauhuletzplatz 1, 3730 Eggenburg

Tel: +43 (0) 2984 / 3400

E-mail: tourismusinfo@eggenburg.at

www.eggenburg.at

[f /eggenburg](https://www.facebook.com/eggenburg) [i /mittelalterstadt_eggenburg](https://www.instagram.com/mittelalterstadt_eggenburg)

Herausgeber: ARGE Stadtmauerstädte, 3730 Eggenburg, Kremserstraße 3
Fotos: K. Donner, M. Himmel, M. Jarmer, H. Veigl / Titelfoto (Kanzlerturm): M. Sommer
Ausgabe 2021, 5.000 Stück, Grafik: www.designfrontal.com, Druck: flyeralarm



Eggenburg

IM ZAUBER DER ZEIT

RUNDWEG ENTLANG DER MAUERN UND ZINNEN

Werfen Sie einen Blick über die Mauern!



www.stadtmauerstaedte.at

